

zwei Orchester, prunkvolle Bergparaden, eine üppige

www.semperoper.de erhält

geschickt wurden, wollten die Initiatorinnen auf Frauenrechte

ale Gerechtigkeit im Landkreis Mittelsachsen". Trotz vollen

e. V.

Foto: Ines Pomp

Große Saisoneröffnung an der Talsperre Kriebstein



Foto: Mittelsächsischer Kultursommer

Am 2. April ab 09:45 Uhr gibt es nun schon zum zwölften Mal einen märchenhaften Karfreitag an der Talsperre Kriebstein.

Getragen wird dieser unter anderem von dem Zweckverband Kriebsteintalsperre und dem Mittelsächsischen Kultursommer.

Auch in diesem Jahr haben der Märchenkönig, der Osterhase und die vielen Märchenfiguren so manches Problem. Die Schneekönigin hat ihren Boten entsandt.

Schnee und Eis sollen das Zepter übernehmen und die kleine Gerda aus Andersens Märchen ist auf der Suche nach ihrem Kai. Da hat Frau Holle natürlich die Hände im Spiel.

Die Kriebstein-Flotte sticht pünktlich um 10 Uhr in See. Und alle Kinder dürfen kostenlos mitschippern.

Weitere Informationen gibt es beim Mittelsächsischen Kultursommer unter Telefon 037207 651270 bzw. per E-Mail: info@mittelsachsen.de.

Integration durch Austausch – Sieben Jugendliche beginnen ihr Praktikum in Polen

Das Programm „IdA – Integration durch Austausch“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales nimmt im Landkreis Mittelsachsen erste konkrete Züge an. Vom 8. März bis 2. Mai werden sieben Jugendliche ein Auslandspraktikum in Swiebodzice in Polen absolvieren.

Dr. Manfred Graetz, erster Beigeordneter, kam zur Verabschiedung und wünschte den Jugendlichen viel Erfolg. „Dieses Praktikum soll dazu dienen, berufspraktische Erfahrungen zu sammeln und die sozialen Kompetenzen der Teilnehmer zu erweitern“, so Graetz.

Jennifer Washkewitz, eine Teilnehmerin, die in Polen in einer Kindertagesstätte eingesetzt wird, sieht für sich in dem Auslandspraktikum eine Chance, ihre beruflichen Perspektiven zu verbessern. Ein wenig Sorge bereitet ihr zwar die Sprache – „Aber wir werden uns schon irgendwie verständigen“, so die Jugendliche. Dem Praktikum ging eine intensive Vorbereitungszeit voraus: Unter anderem ein interkulturelles Training, die Vermittlung umfangreicher Informationen zum Gastland und zur Reiseorganisation. Nach ihrer Rückkehr werden die Teilnehmer mit individuellem Bewerbungstraining bei

der Suche nach einem Arbeitsplatz unterstützt.

Begleitet werden die Teilnehmer des Praktikums auf der Hin- und Rückfahrt von Vertretern des Netzwerks TRANSGREDIO, welches zur regionalen Umsetzung des Bundesprogramms gebildet wurde: Koordiniert durch die Aufbauwerk Region Leipzig GmbH, haben sich das Amt für Arbeit und Beschäftigungsförderung Döbeln, die SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungsgesellschaft mbH Freiberg und die Fördergesellschaft zur nachhaltigen Entwicklung der Region Döbeln und Umland e. V. ein gemeinsames Ziel gesteckt. Bis Mitte 2012 wird 80 Teilnehmern ein Auslandspraktikum von bis zu drei Monaten ermöglicht. In-

tensive Unterstützung erfährt das Netzwerk durch die Agentur für Arbeit Oschatz, die Arbeitsgemeinschaft Oschatz und die Arbeitsmarktkoordinatorin des Landkreises Nordsachsen.

Unter anderem werden Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Sprachkurse vor Ort sowie Fahrtkosten übernommen. Interessierte Jugendliche sind herzlich eingeladen am Projekt teilzunehmen, oder eine der Informationsveranstaltungen zu besuchen.

Nähere Informationen gibt es unter www.transgredio.de.

Ansprechpartner ist der Verantwortliche des IdA-Projektes Peter Ortlepp im Landratsamt Mittelsachsen, Außenstelle Döbeln, erreichbar unter Tel.: 03431 74-1454.



Der erste Beigeordnete Dr. Manfred Graetz (2. v. r.) verabschiedete die ersten sieben Auslandspraktikanten. Foto: Cornelia Kluge